Das Portal

Das Portal

All das was wir sehen ,berühren
Für uns real, so wie es scheint
Unsichtbar in anders Welten
Ein Portal der Dunkelheit

Tief dein Schlaf am Bette stehend
Ein Schatten wacht in Dunkelheit
Unsichtbar für uns die Menschen
So leben sie im ander Reich

Nicht zu sehen doch zu spüren
bereiten sie uns Gänsehaut
Geister sind verloren Seelen
Zu sterben sie noch nicht bereit

So suchen sie und wandern
Unsichtbar zu jeder Zeit
Zeigen sie sich gläubig Menschen
zu gehen sie ins Licht bereit

Erscheinen dir als Schattenwesen
Als Nebel dort an einer Wand
In Stille hör sie mit dir Reden
So hilf uns nur wir sind bereit

Kalt der Raum der Geisterwesen
treiben sie oft Schabernack
lassen auch mal etwas schweben
Poltern auch am Dach entlang

Doch sind sie nur verloren Seelen
erzählen dir von ihrer Zeit
Als sie gelebt auch hier auf Erden
Als Mensch wie du in diesem Reich

(C) Friedel Bolus

© Friedel Bolus

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk